

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort des Herausgebers</b>	5
<b>I Beiträge</b>	
<b>Aus lauter Lieb allein</b>	11
<i>Katharina Oost</i>	
Einleitung . . . . .	11
1. Blick in die Geschichte . . . . .	13
1.1. Das 13. Jahrhundert . . . . .	13
1.2. Das 14. Jahrhundert . . . . .	14
2. Die Frau im Mittelalter . . . . .	16
2.1. Die Frau in der bürgerlichen Gesellschaft . . . . .	16
2.2. Die religiösen Frauen . . . . .	17
3. Die Reaktion der Kirche auf die religiöse Frauenbewegung . . . . .	22
3.1. Der Umgang mit Ketzerinnen . . . . .	22
3.2. Die cura monialium . . . . .	24
3.3. Man hört auf die Frauen . . . . .	27
4. Die Mystik der frommen Frauen. . . . .	29
4.1. Doch zunächst ein Mann: Bernhard von Clairvaux . . . . .	29
4.2. Die Beginen . . . . .	30
4.3. Die Leidens- und Armutsmystik der Dominikanerinnen . . . . .	34
4.4. Frauenfrömmigkeit anhand der Nonnenviten in den sog. Schwesternbüchern . . . . .	41
5. Marguerite Porète – ein Gegenentwurf . . . . .	51
Aus lauter Lieb allein . . . . .	59

<b>Bilder einer ‚anfängenden‘ Seele</b>	61
<i>Irmgard Rösenberg</i>	
1. Bilder der guten Mutter . . . . .	64
2. Bilder des Leidens. . . . .	70
3. Blut und Sühne . . . . .	74
4. Vom ‚anfängenden‘ zum ‚gelassenen‘ Menschen . . . . .	82
<b>Speculieren über Farben in der Vita Heinrich Seuses</b>	87
<i>Annegret Diethelm</i>	
1. Sechs Farben hat Gott den Menschen gegeben . . . . .	89
1.1. Weiß, Schwarz, Gelb, Blau, Grün, Rot im Text der Vita Heinrich Seuses . . . . .	90
1.2. Die Rose, das Rot der Rose . . . . .	94
1.3. <i>Bluot</i> und <i>Bluotvarw</i> im Überfluss. . . . .	96
1.4. Rot und Weiß . . . . .	98
1.5. Rot und Grün . . . . .	99
1.6. Rot und Grün und Gelb . . . . .	100
1.7. Rot und Grün und Licht . . . . .	100
2. Über die sechs Farben hinaus . . . . .	101
2.1. Golden . . . . .	101
2.2. Lieht, Glast, Widerglast . . . . .	102
2.3. Steigerungsformen von Rot . . . . .	102
3. Annäherungsversuche an die Farben dessen, <i>daz allen         zungen unsprechlich ist</i> . . . . .	106
4. Zusammenfassende Gedanken zur <i>VARWE</i> im Text der Vita Heinrich Seuses . . . . .	108
<b>Heinrich Seuses ‚geswinde kehr‘ als Ekstatische Konfession – Heinrich Seuse bei Martin Buber</b>	111
<i>Jakobus Kaffanke OSB</i>	
Martin Buber und die Ekstatischen Konfessionen . . . . .	111
1. Martin Buber und Heinrich Seuse . . . . .	112
2. Seuses Ekstase – Berufung – Durchbruch <i>Wie ihm eine         übernatürliche Schau zuteil ward</i> . . . . .	113

3. Martin Bubers Übersetzung einzelner Texte aus Seuses Lebensbeschreibung von 1907. . . . .	117
3.1. Kap. 1. Teil mhd. Text von Bihlmeyer . . . . .	117
3.2. Kapitel 2. Teil mhd. Text von Bihlmeyer . . . . .	119
3.3. Kapitel 3. Teil mhd. Text von Bihlmeyer . . . . .	120
4. Martin Bubers Übersetzung einzelner Texte aus Seuses Lebensbeschreibung von 1907. . . . .	121
4.1. Kap. 5 1. Teil mhd. Text von Bihlmeyer . . . . .	122
4.2.4. Kap. 2. Teil mhd. Text von Bihlmeyer. . . . .	123
5. Abschluss . . . . .	126
<b>Sink al mîn icht in gotis nicht</b>	127
<i>Katharina Oost</i>	
1. Ich – das ist Gottferne . . . . .	130
2. Selbsterkenntnis . . . . .	134
3. Gotteserkenntnis . . . . .	136
4. Selbsterkenntnis – Gotteserkenntnis – ein Weg der Wandlung .	140
5. Objekt der Gotteserkenntnis – kein Gott nirgends . . . . .	142
<b>Mystik und Poesie – Zugang zum mystischen Werk des Angelus Silesius (1624-1677)</b>	147
<i>Joachim Köhler</i>	
1. Voraussetzungen für das Verständnis der Texte der Mystiker .	147
1.1. Warum befassen wir uns mit „mystischen“ Texten ? . . . .	148
1.2. Die Evolution des (religiösen) Bewusstseins. . . . .	148
1.3. Ein behutsamer Weg zu eigener (Gottes-) Erfahrung . . . .	150
1.4. Eine Wort-Erklärung von „Mystik“ . . . . .	152
2. <i>Bausteine zum Verständnis von Leben und Werk des     Angelus Silesius.</i> . . . . .	157
2.1. Der Freundeskreis um Abraham von Franckenberg . . . .	157
2.2. Die Entstehung der mystischen Schriften des Angelus Silesius . . . . .	158
2.3. Eine Interpretation um der Rechtgläubigkeit willen . . . .	161
2.4. Das kontroverstheologische Werk . . . . .	163
2.5. Kein gegenreformatorischer Triumphalismus . . . . .	165

2.6. Die letzten Tage Schefflers . . . . .	166
3. Die mystischen Texte des Gottsuchers Angelus Silesius . . . . .	168
3.1. Der cherubinische Wandersmann als Sinnbild . . . . .	169
3.2. Texte und Interpretation . . . . .	172
4. Anhang . . . . .	181
Literatur . . . . .	186

## **II Betrachtung**

<b>Die Nächte der Seele in Weiß</b>	191
<i>Susanne Knoll</i>	

## **III Rezensionen**

<b>Rezensionen</b>	199
<i>Nikola Richter OSB</i>	
<b>Eingelaufene Schriften</b>	219
<b>Autorenverzeichnis</b>	223